

Inhalt

1 Einleitung	7
2 Methodischer Zugang	17
2.1 Forschungsfeld und Untersuchungsgruppe.....	17
2.2 Hypothesen.....	19
2.3 Erhebungsinstrument.....	20
2.3.1 Das problemzentrierte Interview: Konstruktionsprinzipien	20
2.3.2 Grundpositionen des problemzentrierten Interviews	23
2.4 Auswertung	24
2.4.1 Überlegungen zur Aufbereitung des Datenmaterials.....	24
2.4.2 Transkriptionsregeln.....	26
2.4.3 Überlegungen zur inhaltsanalytischen Auswertung	27
3 Stand der empirischen Forschung zu Männern in Frauenberufen	31
3.1 Geschlechtersegregation auf dem Arbeitsmarkt – Männer in Frauenberufen	33
3.1.1 Zur Konstruktion des geschlechtersegregierten Arbeitsmarktes	33
3.1.2 Empirische Befunde zu Männern in Frauenberufen	36
3.2 Männer in pädagogischen Berufen unter besonderer Berücksichtigung Sonderpädagogischer/ rehabilitationswissenschaftlicher Berufsfelder.....	48
3.2.1 Zur historischen Entwicklung der Geschlechterverhältnisse im Lehrberuf.....	48
3.2.2 Geschlechterverteilung in der Schule – vertikale und horizontale Aspekte	53
3.2.3 Empirische Befunde zu Männern in pädagogischen Berufsfeldern.....	56
3.2.4 Empirische Befunde zu Männern in sonderpädagogischen Berufsfeldern.....	62
3.3 Zentrale Forschungsfragen	65
4 Forschungsperspektiven zur sozialen Konstruktion von Männlichkeit	69
4.1 Theorieansätze.....	71
4.1.1 Geschlecht als soziale Konstruktion.....	71
4.1.2 Ansätze soziologischer Theorien der Männlichkeit – von einer feministischen Analyse von Männlichkeiten zu den „men studies“	75
4.1.3 Hegemoniale Männlichkeit und Habituskonzept – ein Definitionsversuch.....	78

4.2	Theorietransfer	89
4.2.1	Aneignung von Männlichkeit bei jungen Männern im Kontext von Milieu, Generation und Lebensphase	89
4.2.2	Zentrale Forschungsfragen	96
5	Ergebnisse der empirischen Studie zu Männern in (sonder-) pädagogischen Berufen. Studienwahl und Studienentscheidung	99
5.1	Wege junger Männer hin zu sonderpädagogischen Berufsfeldern – Prozesse beruflicher Orientierung	99
5.1.1	Vorerfahrungen in sozialen Bereichen	100
	Resümee:	125
5.1.2	Berufliche Vor-Bilder	127
	Resümee:	145
5.1.3	Abitur, was dann? Zur Bedeutung des zivilen Ersatzdienstes als gemeinsam geteiltes Deutungsmuster junger Männer für die Studienwahlentscheidung	147
	Resümee:	165
5.1.4	Der Entscheidungsprozess zur Studienwahl – Reaktionen und Einflüsse	173
	Resümee:	192
5.2	Positionierung junger Männer auf vornehmlich weiblich besetzten sonderpädagogischen/rehabilitationswissenschaftlichen Berufsfeldern:	195
5.2.1	Wahrnehmung und Auswirkung von Grenzen durch Zugehörigkeit zur Geschlechtsminderheit	198
	Resümee:	215
5.2.2	Wechselwirkungen zwischen Studien-/Berufswahl und der Konstruktion von Geschlecht	217
	Resümee:	243
5.2.3	Auswirkungen der Geschlechterverhältnisse auf die prospektive Stabilität der beruflichen Perspektive	246
	Resümee:	251
6	Fazit und Ausblick	253
7	Literatur	257